

Leistungsdaten des Krebsregisters Schleswig-Holstein Meldungen der Jahre 2016 und 2017

Das Krebsregister Schleswig-Holstein

Das Krebsregister Schleswig-Holstein (KRSH) übernimmt die Aufgaben der flächendeckenden klinischen Krebsregistrierung nach § 65c SGB V für das Land Schleswig-Holstein. Die landesrechtliche Grundlage für diese Aufgaben ist das Krebsregistergesetz Schleswig-Holstein (KRG-SH), welches am 26. Mai 2016 in Kraft getreten ist. Dort sind u.a. der Aufbau – mit einer Koordinierungsstelle, angesiedelt am Gesundheitsministerium des Landes, einer Vertrauensstelle, angesiedelt an der Landesärztekammer Schleswig-Holstein, sowie einer Auswertungs- und Registerstelle, angesiedelt im Institut für Krebsepidemiologie e.V. einem An-Institut an der Universität zu Lübeck – und die jeweiligen Aufgaben – Koordination, Datenannahme und Datentrennung in Personen- und medizinische Daten, Speicherung anonymer Daten und Datenauswertung – geregelt.

Berichtsgrundlage

Das Krebsregister Schleswig-Holstein ist zur Beschreibung der Meldeaktivität und zur Beschreibung der Verarbeitung im Register verpflichtet, mindestens einmal jährlich die erfassten Meldungen an das Krebsregister und die Bevölkerung im Einzugsgebiet in einem Leistungsdatenbericht zu veröffentlichen. Diese Verpflichtung ergibt sich aus § 65c SGB V und den Förderkriterien, die vom GKV-Spitzenverband im Benehmen mit zwei von der Gesundheitsministerkonferenz der Länder bestimmten Vertreter am 20.12.2013 beschlossen wurden (Förderkriterium 6.01).

Berichtszeitraum

Abweichend von der Vorgabe – der mindestens einmal jährlichen Berichterstattung – ist die Phase des Aufbaus der Strukturen zur klinischen Krebsregistrierung. In diesem Bericht sind daher die Daten für das Jahr 2017 und zusätzlich für das Jahr 2016 aufgeführt. Die klinische Krebsregistrierung in Schleswig-Holstein begann am 26. Mai 2016, so dass das Berichtsjahr nur sieben Monate umfasst.

Datengrundlage

Eingeschlossen sind Meldungen mit Eingangsdatum im KRSH im Zeitraum 26. Mai 2016 (Beginn der klinischen Krebsregistrierung) bis 31.12.2017 zu Diagnosen, deren Erfassung gemäß Krebsregistergesetz Schleswig-Holstein in Verbindung mit § 65c SGB V in den Bereich der klinischen Krebsregistrierung fällt. Ausgeschlossen sind die im Rahmen der epidemiologischen Krebsregistrierung bearbeiteten Todesbescheinigungen mit der Nachrecherche zugehöriger klinischer Angaben sowie die Verarbeitung von Informationen aus dem Einwohnermeldeamt. Aufgelistet sind die Meldungen unabhängig vom Bearbeitungsstatus innerhalb des Krebsregisters. Datenstand: 09/2018

Definitionen

Diagnosemeldungen	Meldungen zur Diagnose einer Krebserkrankung (§ 4, Abs. 2 Nr. 1 KRG-SH)
Therapiemeldungen	Meldungen zu Beginn, Ende und Abbruch einer therapeutischen Maßnahme (§ 4, Abs. 2 Nr. 3 und 4 KRG-SH)
Verlaufsmeldungen	Meldungen zur Änderungen im Krankheitsverlauf (Rezidive, Metastasen, Zweittumore, Tod) (§ 4, Abs. 2 Nr. 5 und 6 KRG-SH)
Pathologiemeldungen	Meldungen zu Pathologiebefunden (§ 4, Abs. 2 Nr. 1 und 2 KRG-SH)
Behandlungsortbezug	Meldungen von behandelnden Einrichtungen in Schleswig-Holstein, unabhängig vom Wohnort der Patientinnen und Patienten
Wohnortbezug	Meldungen zu Patientinnen und Patienten mit Wohnort in Schleswig-Holstein, unabhängig von vom Behandlungsort
Ambulanter Bereich	Meldungen aus ambulant behandelnden Einrichtungen in Schleswig-Holstein (Praxen und MVZ, ohne selbstständige Pathologien), unabhängig vom Wohnort der Patientinnen und Patienten
Stationärer Bereich	Meldungen aus stationär behandelnden Einrichtungen in Schleswig-Holstein (Kliniken), unabhängig vom Wohnort der Patientinnen und Patienten
Pathologien	Meldungen aus selbstständigen Pathologien in Schleswig-Holstein, unabhängig vom Wohnort der Patientinnen und Patienten

Eingangsjahr	2016 <small>(6/2016 - 12/2016)</small>	2017 <small>(1/2017 - 12/2017)</small>
Diagnosemeldungen	1.882	11.769
Therapiemeldungen	1.802	17.998
Verlaufsmeldungen	606	3.015
Pathologiemeldungen	1.103	5.812
Meldungen insgesamt	5.393	38.594
Meldungen mit Behandlungsortbezug	5.393	38.594
Meldungen mit Wohnortbezug	4.917	35.147
Ambulanter Bereich	1.926	10.109
Stationärer Bereich	2.187	21.885
Pathologien	1.101	5.800
Einwohner in Schleswig-Holstein 2016 <small>Stichtagsbevölkerung zum 31.12.2016, Fortschreibung Zensus 2011, Quelle: Statistik Nord</small>	2.881.926 <small>(1.412.665 Männer und 1.469.261 Frauen)</small>	